

Gemeindebote Crostau Monat OKTOBER 2008

*Manchem glückt es,
überall ein Idyll zu finden:
Und wenn er's nicht findet,
so schafft er's sich.*

(Theodor Fontane)

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung Gemeinderat am 30.09.2008

In seiner Sitzung am 30.9.2008 hat der Gemeinderat nach folgender Tagesordnung beraten.

1. Protokollkontrolle der Sitzung vom 26.8.2008 und Informationsbericht des Bürgermeisters
2. Beratung und Beschlussfassung einer außerplanmäßigen Ausgabe zur Finanzierung der Straßenbeleuchtung Fabrikstraße
3. Diskussion Haushaltsplan 2009
4. Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag Flst. 105, Gemarkung Carlsberg
5. Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag Flst. 523, Gemarkung Crostau
6. Beratung und Beschlussfassung zum Bauantrag Flst. 51, Gemarkung Callenberg
7. Verschiedenes
8. Bürgerfragestunde

Die Beschlüsse aus dieser Sitzung werden in der Ausgabe des Gemeindeboten, Monat November, veröffentlicht.

INFORMATIONEN

Hinweis in eigener Sache!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
in der Vergangenheit häuften sich beim Bürgermeister bzw. in der Verwaltung Beschwerden über das unregelmäßige Zustellen des Gemeindeboten.

Diese Beschwerden wurden dem Verlag zugeleitet. Leider erfolgte daraufhin eine abweisende Beantwortung der Eingaben. Es wurde durch den Verlag angemerkt, dass die Zusteller in den benannten Ortsteilen zuverlässig seien und schon über einen längeren Zeitraum für den Verlag tätig wären. Es wurde auch geäußert, dass die Behauptung, die August-Ausgabe wäre im Ortsteil Carlsberg nicht verteilt worden, nicht der Tatsache entspräche.

Nun unsere Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger, welche den Gemeindeboten nicht regelmäßig monatlich erhalten, sich umgehend unter der Tel.-Nr. 03535/489111 direkt mit dem Vertriebsmitarbeiter beim Verlag Linus Wittich persönlich in Verbindung zu setzen.

Die Gemeinde Crostau ist stets um eine gute Zusammenarbeit mit dem Verlag Linus Wittich bemüht, um die Erwartungen unserer Bürgerinnen und Bürger im Bezug auf die pünktliche Zustellung des Gemeindeboten zu erfüllen.

Gemeindeverwaltung

– Hier spricht die Feuerwehr!

Dankeschön!

... sagen die Kameraden der Callenberger Ortswehr an dieser Stelle den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Kirschau für die freundliche Einladung zur Dankeschönveranstaltung in die

Gaststätte „Frische Quelle“, welche am 30.08.2008 stattfand. Die Veranstaltung war sehr gut organisiert und die Callenberger konnten gemeinsam mit den Kameraden der FFW Kirschau einen netten und unterhaltsamen Abend verbringen.

Steffen Hollan
Ortswehrleiter

– **Jugendfeuerwehr aktuell!**

Am 30./31. 8. war die Jugendfeuerwehr zu einem Abenteuer-Wochenende in der Sächsischen Schweiz, nahe des Trusetaler Wasserfalls unterwegs. Bei Wandern, Klettern am Felsen und gemütlichem Beisammensein am Fuße der Felsen war es gemeinsam mit Sören May aus Carlsberg ein unvergessenes und tolles Erlebnis.

Wir bedanken uns an dieser Stelle bei Sören May und wünschen uns noch viele schöne Erlebnisse mit ihm gemeinsam.

In Radibor fand am 13. September der Wettkampf der Jugendfeuerwehren um den Pokal des Bürgermeisters in der Kategorie „Gruppenstafette“ statt. Hierbei konnte sich die Jugendfeuerwehr Crostau unter den 10 Teilnehmermannschaften aus dem alten Landkreis Bautzen sowie einer Gastauswahl aus Piskowitz, Landkreis Kamenz, wiederum als Sieger behaupten. Wir waren in der AK 15 sowie in der AK 18 an den Start gegangen und erreichten Siegerzeiten in der AK 15 von 01:46,47 min und in der AK 18 von 01:32,23 min. Unser Bürgermeister sowie die Leitung der Ortswehr Crostau gratulierten uns zu diesem Erfolg.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei unserer Gemeinde für die Bereitstellung des Kleinbusses sowie beim Ortswehrleiter von Crostau, Kameraden Seidel, der das LF 8/6 fuhr.

Hier spricht das „Zwergenhaus am Kälberstein“ aus Crostau!

Weil im Oktober euer Geburtstag ist, da haben wir gedacht, wir gratulieren herzlich euch, weil es euch Freude macht.

Justus Schwarzbach
geb. 13.10.2005

Jenny Wolf
geb. 03.10.2003

SCHULANMELDUNG

Alle Kinder, die in der Zeit vom 01.07.2002 bis zum 30.06.2003 geboren sind, in Kirschau, Crostau und den jeweiligen Ortsteilen wohnen, werden zum Schuljahr 2009/2010 an der Grundschule Kirschau schulpflichtig.

Deshalb bitten wir Sie, liebe Eltern, Ihr Kind am Montag, dem **13.10.2008, in der Zeit von 16 bis 19 Uhr, im Sekretariat der Schule** anzumelden.

Legen Sie zur Anmeldung die Geburtsurkunde (Abstammungsurkunde) des Kindes vor, Ihr Kind selbst muss an diesem Tag noch nicht mit zur Schule kommen.

gez. C. Köhler
Schulleiterin Grundschule

Entsorgung pflanzlicher Abfälle

Pflanzliche Abfälle, die nicht kompostiert, über die Biotonne entsorgt oder auf den Grüngutannahmestellen abgegeben werden können, dürfen vom 1. bis 30. Oktober werktags in der Zeit zwischen 8.00 und 18.00 Uhr, höchstens während zwei Stunden täglich, verbrannt werden.

Dabei sind Mindestabstände zu Bundes-, Landes- und Kreisstraßen (100 m) einzuhalten. Dies gilt auch zu Lagern mit brennbaren Flüssigkeiten oder mit Druckgasen sowie zu Betrieben, in denen explosionsgefährliche oder brennbare Stoffe hergestellt, verarbeitet oder gelagert werden. Nicht verbrannt werden dürfen häusliche Abfälle, Mineralölprodukte oder beschichtete oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer. Ebenso ist darauf zu achten, dass die Allgemeinheit und die Nachbarschaft nicht durch Rauch und Funkenflug belästigt bzw. gefährdet wird.

PREMIERE!

Erster „Tag der offenen Tür“
an der Freien Christlichen Schule Schirgiswalde.

Am 12.10.2008, von 14 – 17 Uhr, sind alle Interessierten herzlich eingeladen zum
Schauen, Staunen und Fragen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Christlicher Schulverein Schirgiswalde e.V.
Lärchenbergweg 2

Kosten Sie mal ...

und überzeugen Sie sich von der Qualität fair gehandelter Lebensmittel!

Das können Sie am Sonntag, dem 19.10.2008, von 9 bis 12 Uhr, im Elisabeth-Saal beim Frühschoppen des Eine-Welt-Vereins. Selbstverständlich gibt es auch einheimisches Bier! Fairer Handel sichert den Produzenten in der sogenannten 3. Welt den Lebensunterhalt, weil sie für ihre Erzeugnisse einen angemessenen, landestypischen Lohn bekommen. Die fairen Importorganisationen garantieren die Preise längerfristig, so dass die Bauern mit den Einkünften rechnen können.

Außerdem wird auf umweltschonenden Anbau und Verarbeitung geachtet. Die Kinder der Bauern können zur Schule gehen, weil das Einkommen der Eltern für den Familienunterhalt ausreichend ist. Kontrollen seitens der Importorganisationen sorgen dafür, dass sich nicht einzelne bereichern können. Sie sehen, der faire Handel ist eine durchaus sinnvolle Sache, und ein Einkauf im Eine-Welt-Laden sorgt für etwas mehr Gerechtigkeit in der Welt.

Schauen Sie doch mal wieder in den Laden rein. Bei der Vielfalt der Waren ist sicher für jeden etwas dabei.

Geöffnet ist der Laden auf der Hauptstraße 7 von Montag bis Freitag, von 9 – 12 und von 14 bis 18 Uhr.

23. Oberlausitzer Hunderter am 10./11. Oktober 2008 - Wanderwochenende in Wilthen -

Veranstalter:

Ortsgruppe Wilthen der NaturFreunde Deutschlands

E-mail: naturfreunde@wilthen.de

www.naturfreunde.wilthen.de

Tel.: 03592/385416 (Touristinformation Wilthen)

50 km – Nachtstrecke:	Wilthen – Taubenheim – Bieleboh – Czorneboh Mönchswalder Berg – Wilthen
50 km – Tagesstrecke:	Wilthen – Kirschau – Mönchswalder Berg – Picho - Hoher Hahn – Heydelberg – Georgenbad – Valtenberg - Ringenhain – Schurigbaude – Wilthen
Zur Auswahl stehen:	17 km, 24 km, 37 km, 50 km, 100 km 7 km geführt
Start:	Naturfreunde hütte „Sonnenblick“ in Wilthen
100 km:	10.10.08 von 21.00 Uhr bis 22.00 Uhr
50 km:	11.10.08 von 7.00 Uhr bis 9.00 Uhr
17, 24, 37 km	11.10.08 von 7.00 Uhr bis 10.00 Uhr
7 km geführt	11.10.08, 8.30 Uhr, Am Pumphut/Bahnhofstraße
Ziel:	Naturfreunde hütte „Sonnenblick“ in Wilthen
17 – 50 km	11.10.08 bis 18.00 Uhr
100 km	11.10.08 bis 21.00 Uhr

Wanderfreunde aufgepasst!

- . Am Start gibt's Wegskizzen mit ausführlicher Streckenbeschreibung.
- . Taschenlampe für die 100-km-Wanderstrecke erforderlich
- . Wanderkarten der Oberlausitz werden empfohlen
- . Gaststätten liegen am Weg
- . Am Start/Ziel wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Programm zum Apfelfest am 05.10.2008 in Schirgiswalde

13. 00 Uhr	Begrüßung, Moderation und Musik durch Herrn Andreas Thomas
14. 00 Uhr	Offizielle Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Patric Jung
15.00 Uhr	Begrüßung und Vorstellung der Apfelkönigin
15.30 Uhr	Singen der Vorschulkinder
16. 00 – 17.00 Uhr	Platzkonzert der Schirgiswalder Blasmusikanten

Während des gesamten Nachmittages stehen vielfältige Attraktionen bereit,
so zum Beispiel:

- Teillschießen mit der Schützengesellschaft
- Spielmobil am Niedermarkt
- Ball-Zielwurf
- Ratzbude mit vielen Preisen am Obermarkt
- Kinderkarussell, Losbude, Kugelstech
- Sonderausstellung Steine und Minerale rund um Schirgiswalde im Museum
- Polieren, Schleifen, Schneiden von Steinen im Handwerkskeller

Desweiteren lädt eine Vielzahl bunter Angebote auf dem Markt zum Kaufen und Verweilen ein.
Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Achtung ! Straßensperrung am 05.10.2008 in Schirgiswalde

Zum Apfelfest am Sonntag, dem 05.10.2008, in der Zeit von 12.00 – 18.00 Uhr, erfolgt eine Gesamtsperre der Straße am Niedermarkt in Schirgiswalde zwischen Einmündung S 116 und Spreerbrücke. Die Umleitung verläuft über die Spreetalstraße in Callenberg und Kirschau. Wir bitten um Beachtung

VEREINE und VERBÄNDE

- **Fremdenverkehrs- und Heimatverein Crostau e.V.**

Das Görlitzer Altstadtfest war für uns ein Super-Zufall!

Nachdem der Besuch der Sohlander Waldbühne Anfang des Monats sprichwörtlich ins Wasser fiel und ausfallen musste, hofften alle, dass der Besuch in Görlitz zu einem schönen Erlebnis wird. Ich kann vorwegnehmen, dass dieser Wunsch in vollem Umfang in Erfüllung ging. Es klappte einfach alles! Das Wetter war ideal, die Bahnfahrten pünktlich und angenehm, die Stadtführung sehr informativ und interessant und auch die freie Zeit, die jeder für die vielfältigen Angebote des mittelalterlichen Stadtfestes beiderseits der Neiße nutzen konnte, führten insgesamt zu einer ganz angenehmen Stimmung unter uns.

Vom Bautzener Bahnhof erreichten wir nach 40 Minuten Görlitz. Die Zugfahrten waren für viele von uns schon ein selten gewordenes Ereignis.

In Görlitz führte uns dann Frau Jutta Dunse, eine in Görlitz groß gewordene und jetzt in Weigsdorf-Köblitz wohnende Lehrerin, durch die sehenswerte Altstadt von Görlitz. Wir begannen am Heiligen Grab. Sie führte uns durch lauschige Gassen, über Ober- und Untermarkt. Wir besichtigten die mächtige Peterskirche und die Görlitzer Frauenkirche und Frau Dunse entließ uns nach drei Stunden am Marienplatz.

Während der Stadtführung erfuhren wir sehr viel von ihr. Mit herzlichem Dank entließen wir sie zu einem Klassentreffen.

Zwei ungeplante Ereignisse setzten unserem Görlitz-Besuch den I-Punkt auf: Da war das wunderschöne mittelalterliche Stadtfest mit unzähligen Sehenswürdigkeiten und zum anderen konnten wir ca. 180 Veteranen der Landstraße der Sachsen-Oldtimer-Rallye ganz aus der Nähe bewundern. So musste jeder von uns eine Fülle von Eindrücken in sich aufnehmen. Am Ende unseres Ausfluges wurde mehrmals geäußert: Der Tag in Görlitz hätte schöner nicht ausfallen können!.

W. Teich

- **Seniorenverein Crostau e.V.**

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren,

unsere Halbtagesfahrt am 28.10.08 (Dienstag) führt uns diesmal in die Lebkuchenfabrik nach Pulsnitz, wo wir die Pfefferkuchenbäckerei hautnah erleben können.

Natürlich findet auch eine Einkaufsmöglichkeit sowie das Kaffeetrinken (mit Lebkuchen) hier statt. Im Anschluss geht es in eine Blaudruckerwerkstatt (ebenfalls mit Führung und Einkaufsgelegenheit).

Das Abendbrot werden wir in der „Buschmühle“ Ohorn (kalte Platte) einnehmen.

Die Fahrt beginnt 12.30 Uhr an der „Grünen Aue“ und gegen 19.30 Uhr sind wir wieder zu Hause.

Die Kosten betragen 32,00 €/Person.

Die Kassierung für diese Ausfahrt erfolgt am 15.10.08 (Mittwoch) zum Spielenachmittag im Vereinsraum. Weitere Interessenten an dieser Ausfahrt können sich bis zum 21.10.08 bei Familie

Angrees, Tel. 34 336, melden.

Hier die Abfahrtszeiten im einzelnen:

12. Uhr, ab Crostau „Grüne Aue“
gegen 12.32 Uhr ab Bauerndörfel
12.34 Uhr ab Carlsberg, Spiegel
12.38 Uhr ab Weigsdorf-Köblitz, A.-Schweizer-Siedlung
12.42 Uhr ab Wurbis, Käseschänke
12.45 Uhr ab Crostau, Bäckerei Hoffmann
12.45 Uhr ab Crostau, Schule
12.48 Uhr ab Callenberg, Ringstraße
12.50 Uhr ab Callenberg, Ecke Hobrack
12.53 Uhr ab Schirgiswalde, Sparkasse

Wir wünschen allen Reiselustigen zu dieser Ausfahrt „Gutes Wetter, gute Laune und viel Einkaufsfreudigkeit“.

Bis dahin!

Euer Vorstand

Reise in Bildern

Einen erholsamen Nachmittag erlebten wir am Dienstag, dem 23. September 2008, beim Lichtbilder-Vortrag mit Herrn Schwer. So bot er uns in 90 Minuten eine Reise durch Argentinien – Brasilien und Feuerland, welche in sehr schönen Bildern festgehalten war. Es war einfach faszinierend, eine solche Reise in Bildern miterleben zu dürfen; Herr Schwer machte es möglich. Er präsentierte uns u. a. eine Bergwelt von bezaubernder Schönheit. Alle Bilder waren sorgfältig ausgewählt und zu einer ausgezeichneten Kollektion zusammengestellt, einfach genial. Alle Anwesenden waren begeistert von den wunderbaren Aufnahmen. Während dem Vortrag hätte man buchstäblich eine Stecknadel fallen hören, so eine Stille herrschte. Der Vortrag wurde mit reichlich Beifall belohnt. Im Anschluss wurde noch Kaffee und Kuchen serviert. Alles in allem war es ein gelungener, gemütlicher Nachmittag.

Der Schriftführer

Wir gratulieren zum Geburtstag im Monat NOVEMBER!

Frau Helga Schierz Crostau	02.11.	72 Jahre
Herrn Günter Müller Crostau	04.11.	82 Jahre
Herrn Siegfried Opitz Callenberg	04.11.	71 Jahre
Frau Margot Pötschke Crostau	08.11.	76 Jahre
Herrn Harald Ebert Callenberger	08.11.	73 Jahre

Herrn Lothar Heinsius Callenberg	09.11.	74 Jahre
Frau Christa Schwaar Callenberg	12.11.	73 Jahre
Herrn Lothar Wundrack Callenberg	14.11.	73 Jahre
Herrn Günther Opper mann Crostau	14.11.	72 Jahre
Frau Erika Woitas Crostau	15.11.	78 Jahre
Herrn Herbert Sbjeschni Crostau	16.11.	83 Jahre
Herrn Christian Liebscher Crostau	20.11.	72 Jahre
Herrn Ernst Freitag Callenberg	21.11.	83 Jahre
Herrn Nikolaus Noack Callenberg	21.11.	78 Jahre
Herrn Horst Richter Callenberg	22.11.	74 Jahre
Frau Frida Bräuer Callenberg	25.11.	100 Jahre
Frau Hanna Kremtz Carlsberg	25.11.	85 Jahre
Herrn Manfred Neumann Callenberg	28.11.	82 Jahre
Herrn Clauß Fietze Wurbis	30.11.	71 Jahre

KIRCHLICHE NACHRICHTEN
Ev.-Luth.Kirchgemeinde Crostau
OKTOBER 2008

Gottesdienste

Sonntag, 05.10., 20.Stg.n.Trinitatis 10.15 Uhr mit Abendmahl (Wein) (Pfr.Lange, Großpostwitz)
Sonntag, 12.10., 21.Stg.n.Trinitatis 10.15 Uhr (Pfrn.Ramsch, Steinigtwolmsdorf)
– Jugendliche der Waldorfschule Dresden singen in diesem Gottesdienst -
Sonntag, 19.10., Kirchweih 10.15 Uhr (Pfr.Wagner)
Sonntag, 26.10., bitte Gottesdienst in Schirgiswalde besuchen (Beginn 10.15 Uhr)
Freitag, 31.10., Reformationstag 10 Uhr Festgottesdienst der Oberlandgemeinden in Wilthen
. Prediger: Oberlandeskirchenrat Münchow, im Anschluss gibt
es wieder Gespräche bei Kaffee und Reformationsbrötchen

Sonntag, 02.11., 24.Stg.n.Trinitatis 10.15 Uhr (Pfr.Fiedlschuster), mit Abendmahl (Saft)

Kirchen-Fußball:

Samstag, 11.10., 10.30 – 12 Uhr in der Crostauer Turnhalle mit Ralf Hempel

Konzert:

Sonntag, 19.10., 16 Uhr: Dresdner Kammersolisten

an der Silbermannorgel: Peter Kleinert, Frauenstein

Sonntag, 26.10., 15 Uhr: in der Kirschauer Kirche:

Oberlausitzer Sängergemeinschaft mit einem Herbstkonzert

Ausstellung:

Missionstätigkeit in Tansania

Missionar Pfr.Emil Müller, dessen Grabstein noch auf dem Bautzener Friedhof zu sehen ist, hat im Gebiet des Kilimandscharo und Mount Meru gewirkt. Wie positiv sich seine Arbeit auf die Entwicklung ganz Tansanias ausgewirkt hat, ist in dieser Ausstellung bis zum 20. Oktober zu sehen.

Ort: Kirche Crostau

Auszeit Pfarrer:

22. - 24.10., Vertretungsdienste sind im Kirchenboten ersichtlich bzw. im Pfarramt oder bei Herrn Mucho zu erfragen.

Spendenstand Orgelstiftung:

Damit wir zum Jahresende die erforderlichen 10.000 € zusammen bekommen, um eine Orgelstiftung für die Silbermannorgel ins Leben rufen zu können, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen. Bis jetzt sind auf dem Konto knapp 3.000 € eingegangen.

Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich den Crostauer Gemeinderäten, die zugesagt haben, im Rahmen des Haushalts 2009 5.000 € für die Stiftung einzustellen.

Telefon:

Pfarramt: 03592 - 34316

Kantorin: 03592 – 32697

Herr Mucho: 03592 – 34278